



## Ägypten und Iran vereinbaren vertiefte Zusammenarbeit

- 
- [27.06.2025](#)

Der ägyptische Präsident Abdel Fattah al-Sisi und der iranische Präsident Masoud Pezeshkian waren sich bei einem Telefongespräch am Mittwoch einig, dass regionale Instabilitäten eine verstärkte Zusammenarbeit zwischen ihren Nationen erfordern.

Sie sprachen auch über die Atomverhandlungen mit dem Iran, den Waffenstillstand zwischen Israel und dem Iran und über Methoden zur Wiederherstellung der Stabilität im Nahen Osten.

**Spannungen:** Die Beziehungen zwischen dem Iran und Ägypten sind seit der iranischen Revolution von 1979 von Spannungen geprägt. Während der Iran seine Beziehungen zu den Vereinigten Staaten gewaltsam ablehnte, hat Ägypten sein Bündnis mit dem Westen aufrechterhalten.

Als der ägyptische Präsident Anwar Sadat 1981 von islamischen Terroristen ermordet wurde, von denen weithin angenommen wurde, dass sie vom Iran unterstützt wurden, wurden die Beziehungen zwischen den beiden Ländern offiziell abgebrochen.

**Zäune ausbessern:** Eine bemerkenswerte Verbesserung der Beziehungen trat am 29. Mai 2023 ein, als der iranische Oberste Führer Ayatollah Ali Khamenei ankündigte, er würde die Wiederherstellung der vollen diplomatischen Beziehungen zu Ägypten „begrüßen“. Seitdem haben die beiden wichtige Schritte zur Verbesserung ihrer Beziehungen unternommen.

- Im Mai 2024 reiste der ägyptische Außenminister nach Teheran, um an der Beerdigung des iranischen Präsidenten Ebrahim Raisi teilzunehmen.
- Im Oktober 2024 traf der iranische Außenminister in Kairo mit dem ägyptischen Präsidenten Sisi zusammen, um den Ausbau der bilateralen Beziehungen auszuloten.
- Im Dezember 2024 stattete Pezeshkian Ägypten den ersten Besuch eines iranischen Präsidenten seit über einem Jahrzehnt ab.
- Anfang dieses Monats führten Sisi und Pezeshkian ein wegweisendes Telefongespräch über die Notwendigkeit, dass muslimische Nationen wie Ägypten und der Iran sich gegenseitig als Brüder unterstützen.

**Prophetische Allianz:** Die Bibel prophezeit ein Bündnis zwischen dem Iran und Ägypten. Und da der Iran im letzten Jahr mehrere seiner Stellvertreter und Verbündeten in der Region verloren hat, ist er nun sehr daran interessiert, neue Verbindungen zu Ägypten aufzubauen.

Das Telefongespräch dieser Woche baut auf dem wachsenden Schwung auf und hilft, den Weg dafür zu ebnet, dass diese beiden Nationen ihre historischen Spaltungen beiseitelegen und mit dem Schmieden dieser prophezeiten Allianz beginnen.

Um das zu verstehen, lesen Sie unseren Trendartikel [.Warum die Posaune beobachtet, wie der Iran sich mit Ägypten](#)

